

// 3-D-Druck und Bio! Sowohl Industriepartner als auch Zahn-  
techniker, Zahnärzte und Kieferorthopäden konnten es kaum  
glauben, dass es möglich ist, aus Maisstärke und Milchsäure ein  
3-D-Druckmaterial zu produzieren. Das Polylactid-Fila-  
ment ist ein Bio-Compound-Material, das nach der  
Herstellung vollständig recycelt und wiederver-  
wendet werden kann. Das Potenzial des Ver-  
fahrens haben auch unsere Gesprächspart-  
ner auf der IDS erkannt. Denn gerade für  
Modelle für die Kronen-, Brücken- und  
Implantatprothetik, Secret-Smile-Schienen  
(Aligner-Behandlung) und Kieferbereiche  
aus dem DVT ist das Material ideal. //



*Niklas und Christoph Bösing, Geschäftsführer  
von Bösing Dental aus Bingen am Rhein,  
bieten in ihrem Fräszentrum Implant  
Solutions den 3-D-Filamentdruck an.*

*Foto: Bösing Dental*